

Informationen im Internet

Informationen zum
Leitlinienprogramm Onkologie:

http://www.krebsgesellschaft.de/wub_dkg_leitlinienprogramm_onkologie,101477.html

Ärztliches Zentrum für Qualität in der Medizin

Gemeinsames Institut von Bundesärztekammer
und Kassenärztlicher Bundesvereinigung

Patientinnenratgeber

Diagnose Brustkrebs

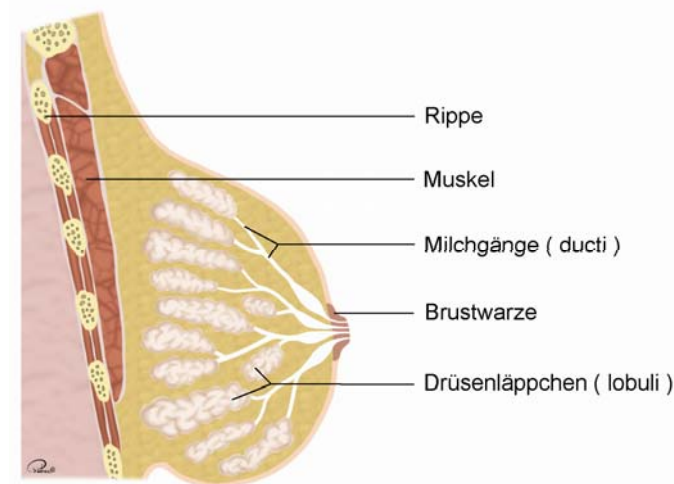
DCIS und Brustkrebs im frühen Stadium

- Kurzinformation -

Leitlinienprogramm Onkologie

Wegelystraße 3 / Herbert-Lewin-Platz
D – 10623 Berlin
Telefon: +49 (0)30-4005-2500
Telefax: +49 (0)30-4005-2555
Email: mail@azq.de
Internet: www.azq.de

Die PatientenLeitlinie „**Diagnose Brustkrebs – DCIS und Brustkrebs im frühen Stadium**“ ist Bestandteil des Leitlinienprogramms Onkologie der Deutschen Krebsgesellschaft e.V. Dieses Programm wird getragen von der Arbeitsgemeinschaft der Wissenschaftlichen Medizinischen Fachgesellschaften e.V. (AWMF), der Deutschen Krebsgesellschaft e.V. (DKG) und der Deutschen Krebshilfe e.V. (DKH). Gemeinsam wollen diese Organisationen die Entwicklung wissenschaftlich begründeter Behandlungsleitlinien fördern und unterstützen. Dazu gehört auch die „Übersetzung“ der Fachinformationen für Patientinnen und Patienten. Der Patientinnenratgeber „Diagnose Brustkrebs“ wurde von Vertreterinnen der Frauenselbsthilfe nach Krebs e.V. und der Women's Health Coalition e.V. in Zusammenarbeit mit Experten der Deutschen Gesellschaft für Senologie e.V. erstellt. Für die Koordination und Redaktion war das Ärztliche Zentrum für Qualität in der Medizin verantwortlich.



Ärztliches Zentrum für Qualität in der Medizin

Gemeinsames Institut von
Bundesärztekammer und
Kassenärztlicher Bundesvereinigung

Im Auftrag der
Deutschen Krebsgesellschaft e.V.



Der Ratgeber „**Diagnose Brustkrebs – DCIS und Brustkrebs im frühen Stadium**“ steht derzeit zur öffentlichen Konsultation im Internet bereit. Fachöffentlichkeit und interessierte Laien können diese Fassung kommentieren. Die Kommentare werden bei der Endredaktion berücksichtigt.

Konsultationsfassung:

<http://www.aezq.de/edocs/pdf/schriftenreihe/schriftenreihe38.pdf>

Fragebogen zur strukturierten Rückmeldung:

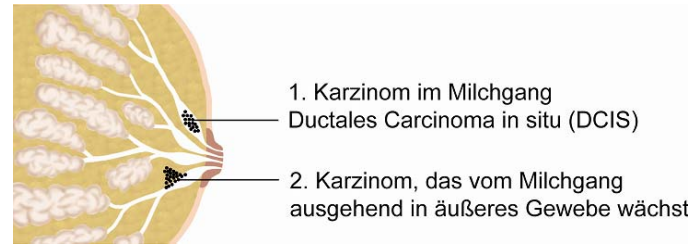
<http://www.aezq.de/edocs/doc/fragebogen-konsultation>

Bestes Wissen

Der Ratgeber „**Diagnose Brustkrebs**“ richtet sich an Frauen, die an Brustkrebs im frühen Stadium oder DCIS erkrankt sind. Er bietet verlässliche Informationen auf der Grundlage des besten derzeit verfügbaren medizinischen Wissens

Grundlage für diese Patienteninformation ist die S3-Leitlinie „**Diagnostik, Therapie und Nachsorge des Mammakarzinoms der Frau**“. Diese ärztliche Leitlinie ist derzeit die umfangreichste und aktuellste Zusammenstellung wissenschaftlicher Forschungsergebnisse.

Bei der „Übersetzung“ der ärztlichen Leitlinie in die Patientenversion haben wir mit Vertreterinnen und Vertretern der *Frauenselbsthilfe nach Brustkrebs e.V.*, der *Women's Health Coalition e.V.* und *ärztlichen Experten aus der Autorengruppe der Leitlinie* zusammen gearbeitet. Zurzeit besteht für die interessierte Öffentlichkeit die Möglichkeit, den Ratgeber kritisch zu bewerten.



Inhaltsverzeichnis

- Was dieser Ratgeber bietet
- Brustkrebs
- Diagnose
- Wohin nach der Diagnose?
- Beratung suchen – Hilfe annehmen
- Ihr gutes Recht
- Therapieplanung
- Behandlung im Überblick

Lokale Behandlung

Brust erhaltende Operation
Brustamputation (Mastektomie)
Wiederaufbau der Brust nach Mastektomie
Entfernung von Lymphknoten
Bestrahlung

Systemische Behandlung

Chemotherapie
(Anti-)Hormontherapie
Immuntherapie

Behandlung von Nebenwirkungen

Nebenwirkungen nach Operationen
Nebenwirkungen der systemischen Therapie
Nebenwirkungen der Bestrahlung

- Nachsorge
- Anschlussheilbehandlung und REHA
- Wer an der Behandlung beteiligt ist
- Was Sie selbst tun können
- Adressen und Anlaufstellen
- Kleines Wörterbuch

Das Wichtigste in Kurzform

Erkrankung:

Ein duktales Karzinom in situ (*englisch „Ductal Carcinoma in Situ“ – DCIS*) ist eine Brustkrebsvorstufe, bei der sich in den Milchgängen der Brust krankhaft veränderte Zellen befinden. Sie durchbrechen jedoch die Grenzen des Milchgangs nicht. Diese Zellen haben auch nicht die Fähigkeit zu streuen. Nicht in jedem Fall entwickelt sich aus einem DCIS ein Brustkrebs.

Von Brustkrebs in einem frühen Stadium oder einem lokal begrenzten Brustkrebs spricht man, wenn ein Tumor die Gewebegrenzen überschritten hat, aber noch keine Tochtergeschwulste (Metastasen) nachweisbar sind, der Tumor selbst nicht zu groß und die Tumorausbreitung in die benachbarten Lymphknoten nicht zu ausgedehnt ist.

Wohin nach der Diagnose

Wenn die Diagnose sicher feststeht, kommt es darauf an, dass die Erkrankung nach bestimmten Regeln (leitliniengerecht) behandelt wird. Das betreffende Krankenhaus sollte über Erfahrung in der Behandlung von Brustkrebs verfügen. Eine Liste von qualitätsgeprüften und zertifizierten Brustzentren ist bei der Deutschen Krebsgesellschaft e.V. oder bei der Deutschen Gesellschaft für Senologie e.V. erhältlich

Therapieplanung

Jeder Tumor muss individuell behandelt werden. Die Therapieplanung richtet sich deshalb danach, wie bestimmte Faktoren bei Ihnen persönlich ausgeprägt sind. Dazu zählen: die Tumorgröße, die Ausbreitung des Tumors, das Ausmaß der Abweichung des Tumorgewebes vom normalen Gewebe, die Hormonabhängigkeit des Tumors, der Humane epidermale Wachstumsfaktor HER-2 und das Lebensalter.

Behandlung

Folgende Behandlungen können in Frage kommen:

- Brust erhaltende Therapie mit anschließender Bestrahlung
 - Brustamputation mit oder ohne Wiederaufbau der Brust
 - Brustamputation mit anschließender Bestrahlung
 - Medikamentöse Behandlung vor oder nach der Operation (z. B. Chemotherapie)
 - Alleinige (Anti-)Hormontherapie
- Immer:
- Begleittherapie zur Vermeidung oder Verringerung von Nebenwirkungen der Behandlung.